(**Assi**, Lampi, Margit, Martin, Susanne)

Beim Anblick dieses Bildes könnte man ja fast denken, dass wir im Ötztal wirklich “Urlaub” gemacht haben. Bevor wir das heiße Bad genießen konnten, ging es aber noch brav von der Similaunhütte über die Fineilspitze zur Bellavista Hütte.

Das strahlende Wetter war schon fast kitschig, daran kann man sich gewöhnen.

Zuerst fährt man ein paar Meter von der Similaunhütte aus ab und quert dann den Berg und steigt leicht an in Richtung Ötzi Fundstelle.

(c) www.climbandhike.com

Mit Margit und Martin beim Aufstieg.

(c) www.climbandhike.com

Die beiden erklärten mir gleich mal was “Negativspuren” sind…

(c) www.climbandhike.com

Sche 😊

(c) www.climbandhike.com

Die Ötzifundstelle war bald erreicht, gefunden wurde er allerdings nicht exakt an dieser Stelle.

(c) www.climbandhike.com

Wir verewigten uns im “Gipfelbuch” und machten mal eine kleine Pause. So richtig Stress hatten wir nicht.

(c) www.climbandhike.com

Am Joch angekommen wechselt man auf die Gletscherseite und steigt dem Grat (rechts) der Fineilspitze entgegen.

(c) www.climbandhike.com

Da wir eine Überschreitung zur Bellavista (Schöne Aussicht) Hütte planten, konnten wir nicht – wie die anderen – ein Skidepot machen, sondern mussten die Dinger rüberschleppen.

(c) www.climbandhike.com

Wenn ich mit den Dingern schon nicht fahren kann, tragen kann ich sie wenigstens!

(c) www.climbandhike.com

(Foto: Martin)

Genau das Richtige für mich 😊

(c) www.climbandhike.com

Hab ich schon erwähnt, dass das Wetter perfekt war?

(c) www.climbandhike.com

Lampi empfing uns bereits am Gipfel.

(c) www.climbandhike.com

Für eine Gipfelrast war zu wenig Platz, deshalb machten wir uns gleich auf den Weiterweg über den schneidigen Grat.

(c) www.climbandhike.com

(Foto: Martin)

Die Gratüberschreitung machte echt Spaß!

(c) www.climbandhike.com

…war aber viel zu kurz… Hier hieß es schon wieder absteigen.

(c) www.climbandhike.com

Die Abfahrt führte uns mitten durch den Gletscher, in der Mitte ging es aber problemlos.

(c) www.climbandhike.com

Es war steiler als es aussieht, glaubt mir!

(c) www.climbandhike.com

Blick zurück auf den Gletscher.

(c) www.climbandhike.com

Wenn man will kann man die paar Höhenmeter zur Hütte aufsteigen oder man macht es wie die beiden Mädels und ich…

(c) www.climbandhike.com

Nach dem Aufstieg bzw. der Abfahrt trafen wir uns dann bei der Hütte und blickten ein letztes Mal zurück auf unsere Tour.

(c) www.climbandhike.com

Die Bellavista Hütte liegt mitten im Skigebiet, erst um 16:00 wird es etwas ruhiger.

(c) www.climbandhike.com

Links im Bild ist der höchste Pool der Alpen und die Röhre rechts davon die höchste Sauna der Alpen.

(c) www.climbandhike.com

Nach der Sauna gönnten wir uns einen Aperol Spriz im Pool. Das Leben von Skitourengehern ist schon hart…

(c) www.climbandhike.com

Bademeister Lampi 😉

(c) www.climbandhike.com

Und Margit mit ihrem Damengetränk.

(c) www.climbandhike.com

Wir hätten es schon länger ausgehalten…

(c) www.climbandhike.com

Aber wir hatten ja noch was vor für den nächsten Tag…

(c) www.climbandhike.com